

D	M	Y	Person	Beschreibung
25	3	2010	Tag Heuer	Tag Heuer stellt auf der Baselworld eine Konzept Uhr mit Unruh ohne Spirale vor (Tag Heuer Pendulum Concept), als Ersatz für die Spiralfeder wird die Unruh durch permanentmagneten zurückgetrieben. Die Unruh läuft mit einer Frequenz von 6 Hz (43200 a/s)
		2009	Swiss Military	Der Tiefenrekord für mechanische Chronographen und Dreizeigeruhren wird durch Swiss Military auf 6000m erhöht., Schon 2006 entwickelt und getestet erreicht die Uhr im Jahr 2009 die Serienreife.
		2007	Moser / Precision Engineering	Auf der Baselworld wird eine Unruh mit zwei, sich gegenseitig kompensierenden, Spiralen präsentiert. Somit bleibt der Schwerpunktfehler der Spirale beim Schwingen der Unruh kleiner.
		2006	Audemars Piguet	Audemars Piguet stellt eine neue Hemmung vor, sie basiert auf der schon 1791 von Robert Robin entwickelten Robin Hemmung.
		2004	Tag Heuer	Die auf der Baselworld vorgestellte Konzeptuhr „Tag Heuer Monaco V4“ verzichtet auf traditionelle Kraftübertragung durch Zahnräder und ersetzt diese durch Keilriemen.
		2003	Tag Heuer	Der Tiefenrekord für mechanische Chronographen (mit bedienbaren Drückern) wird auf 500m erhöht. Die Tag Heuer Aquagraf 2000 ist außerdem die erste Tag Heuer mit Heliumventil.
		2002	Breitling	Der Tiefenrekord für mechanische Armbanduhren wird durch Breitling auf 3000m erhöht. Die Serienreife Uhr Breitling Seawolf mit integriertem Heliumventil.
		2001	Damasko / Sinn	Die Firma Damasko beschichtet die Hemmung in Kleinuhren mit Diamant – DLC beschichtete Uhrenteile können ohne Schmierung laufen. Ähnliche konzepte gab es auch 2001 bei der Firma Sinn, die ihre Schmierungsfreie Hemmung heute unter dem Namen DIAPAL vertreibt.
		2001	Ulisse Nardin / Dr. Ludwig Oechslin	Ulisse Nardin stellt eine neue Hemmung vor. Die von Dr. Ludwig Oechslin entwickelte „Dual Direct“ Hemmung basiert auf der „Independent Double Wheel“ Hemmung von George Daniels, die ihrerseits eine weiterentwicklung der „Echapeement Naturel“ von Abraham Louis Breguet darstellt. Bei der Dual Direct Hemmung geben zwei Hemmungsräder aus Silizium den Antriebsimpuls direkt an die Unruh weiter, der Anker dient nur noch zum Steuern und Freigeben der Räder.
		1999	Omega	Omega kündigt auf der Basel die erste in Serie gefertigte Armbanduhr mit George Daniels Koaxialhemmung an.
		1998	Seiko	Seiko stellt den Prototyp einer quartzgesteuerten mechanischen Armbanduhr vor. Der Mechanismus Seiko Springdrive besitzt einen Handaufzugsmechanismus und Gangreserveanzeige.
		1997	Fortis / Paul Gerber	Der Fortis B42 Chronograph vereint erstmals Chronograph, Alarmfunktion und Automatikaufzug miteinander, Paul Gerber war maßgeblich an der Entwicklung beteiligt.
		1989	Junghans	Junghans bringt die erste Funk-Armbanduhr auf den Markt.

		1986	Seiko	Auf der Baselworld präsentiert Seiko die erste Elektrische Uhr mit Automatikaufzug (Kaliber 7M22) - Seiko Kinetic
		1982	Swatch	Die Swatch Uhren werden erstmals in der Schweiz produziert.
19	1	1979	Concorde / Longines / Eterna	Die flachste Quarz Armbanduhr wird der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Delirium I hat inklusive Gehäuse eine Höhe von 1,98 mm. Noch im selben Jahr wird mit der Delirium IV die Bestmarke von 0,98 mm Gesamthöhe gesetzt.
		1977	George Daniels	Die Co-Axial Hemmung wird von George Daniels erfunden. Die Hemmung ergänzt eine 1859 von Charles Fasoldt patentierte Hemmung durch einen Impuls direkt vom Hemmungsrad auf die Unruh während einer Halbschwingung, ähnlich der Impulsübertragung bei der Chronometerhemmung.
		1976	Jean Lassale	Das bisher flachste Handaufzugskaliber Jean Lassale 1200 mit 1,2 mm Bauhöhe kommt auf den Markt.
		1976	Jean Lassale	Das bisher flachste Automatikwerk Jean Lassale 2000 mit 2,08 mm Bauhöhe kommt auf den Markt.
		1969	Seiko	Die erste Quarz Armbanduhr kommt auf den Markt, die Seiko Quarz Astron
	8	1969	Buren / Dubois Depraz / Breitling / Tag Heuer	Die erste Armbanduhr mit Chronograph und automatischem Aufzug wird auf dem Weltmarkt verkauft. Das „Kaliber 11“, entwickelt aus der Kooperation von Buren, Dubois Depraz, Breitling und Tag Heuer hat ein abnehmbares Chronographenmodul und wird durch einen Mikrorotor angetrieben.
	5	1969	Seiko	Die erste Armbanduhr mit Chronograph und automatischem Aufzug wird verkauft. Das Seiko Kaliber 6139 mit Schaltrad und vertikaler Kupplung wurde im Mai 1969 ohne viel Aufmerksamkeit von der Weltöffentlichkeit dem japanischen Markt zugänglich gemacht.
	1	1969	Zenith	Die erste Armbanduhr mit Chronograph und automatischem Aufzug wird der Öffentlichkeit präsentiert. Der „Zenith El Primero“ hat eine Schwingungszahl von 36000 Halbschwingungen.
		1968	Doxa	Die erste Taucheruhr mit Heliumventil wird eingeführt, die Doxa Sub 300 Conquistador
		1967		In Frankfurt wird ein Sender für Funkuhren installiert der Funkuhren in Mitteleuropa mit Signalen versorgt.
		1960	Bulova	Die Bulova Accutron kommt auf den Markt. Sie ist eine elektronische Uhr mit einer sehr kleinen Stimmgabel als Oszillator.
		1959	Universal / Buren / Complications S.A.	Das bisher flachste Automatikwerk Piaget P12 mit einer Bauhöhe von lediglich 2,3 mm wird der Öffentlichkeit präsentiert. Es wird durch einen Mikrorotor aus Gold angetrieben und besitzt keine Stoßsicherung.
		1955	Universal	Eine der ersten Armbanduhren mit Automatikaufzug durch Mikrorotor wird von Universal im Kaliber 215 realisiert und 1955 zum Patent angemeldet. Das Werk hatte eine Bauhöhe von 4,2 mm.

		1954	Buren	Die erste Armbanduhr mit Automatikaufzug durch Mikrorotor wird von Buren 1954 präsentiert. Das Werk wird mit einer Bauhöhe von 4,2 mm zum flachsten Automatikwerk.
		1954	Bulova / Max Hetzel	Der erste Prototyp einer Stimmgabeluhr wird bei Bulova zum laufen gebracht, die Entwicklung wurde von Max Hetzel geleitet.
		1953	Rolex	Die Rolex Submariner wird auf der Baselworld vorgestellt.
		1953	Tag Heuer	Die Tag Heuer Fifty Fathoms wird auf der Baselworld vorgestellt.
		1952		Die erste Cäsium Atomuhr wird betrieben und erreicht eine enorme Ganggenauigkeit
		1948	Omega	Die ersten Omega Seamaster Uhren werden auf den Markt gebracht.
		1946	Lemania / Albert Piguet	Lemania entwickelt zusammen mit Albert Piguet den Prototyp eines Chronographen mit Automatischem Aufzug. Die Uhr geht nie in Serie.
		1935	Dr. Reinhard Straumann	Die Legierung Nivaflex für unzerbrechliche Zugfedern in Kleinuhren wird in ersten Uhren eingebaut
		1935		Die Zeitwaage wird Industriell hergestellt und verkauft.
		1935		Glucydur wird in Verbindung mit Nivarox Spiralen als Material zur Herstellung von Uruhen verwendet..
		1934		Die ersten Acrylgläser werden in Uhren verbaut. Vorher schon verwendete Kunststoffe wiesen eine viel schlechtere Haltbarkeit auf als das neue Material.
		1934	Adolf Scheibe / Udo Adelsberger	Die erste Quarzuhr wird von den Physikern Adolf Scheibe und Udo Adelsberger gebaut.
		1931	Rolex / Hans Wilsdorf	Die Automatikuhr mit Rotor statt Pendelschwingmasse wird mit der Rolex Oyster Perpetual eingeführt. Der Erschütterungsfreie Automatikaufzug ist dem Prinzip Hammerautomatik überlegen.
		1931	Dr. Reinhard Straumann	Die Legierung Nivarox wird als Material für Unruhspiralen eingeführt, es ist rostfrei, schlecht magnetisierbar und verändert seine Elastizität nur in geringem Maße bei Temperaturschwankungen.
		1929	Bell / Warren Alvin Morrison	Das Funktionsprinzip der Quarzuhr wird von Warren Alvin Morrison, einem Ingenieur bei Bell, erfunden.
		1927	Rolex	Die wasserdichte Uhr Rolex Oyster wird auf der Baselworld vorgestellt.
		1926	Dr. Reinhard Straumann / Siemens	Die Zeitwaage wird erfunden. Dieses Chronokomparator genannte Gerät vergleicht den Gang einer zu prüfenden Uhr mit einer gut gehenden Referenzuhr.
		1923	Warren Telechron	Die ersten Synchronuhren werden von Warren Telechron vertrieben. Diese Uhren nutzen die Frequenz des Wechselstroms aus dem Stromnetz als Zeitnormal.
		1923	John Harwood	Die erste Automatische Armbanduhr (Hammerautomatik) wird erfolgreich gebaut, worauf John Harwood 1924 das Patent erhält.. In Zusammenarbeit mit dem Werkhersteller Adolph Schild wurden die ersten Uhren nach diesem Prinzip ab 1926 verkauft.

		1922	Louis Leroy	Die erste Automatische Armbanduhr wird von Louis Leroy Entwickelt. Aufgrund von geringem Interesse wird seine Erfindung kaum bekannt. Seine Erfindung wurde erst 1933 patentiert und unter dem Markenzeichen Aster durch Bulova vertrieben.
		1919	Charles Édouard Guillaume	Der Physiker Charles Édouard Guillaume erfindet die Legierung Elinvar, die Grundlage für die Entwicklung aller später folgenden Selbstkompensierenden Spiralfedern darstellt.

Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder wissenschaftlicher Korrektheit.

Weitere Daten Folgen